

REGIONAL
ENERGIE R²
REGENERATIV
ERNEUERBARE ENERGIEGEMEINSCHAFT

INFORMATIONSVORANSTALTUNG ENERGIEGEMEINSCHAFTEN

Althofen, 21. Mai 2024
Musikschule Althofen

Agenda



- 1. Begrüßung und Grußworte** - Dr. Walter Zemrosser, Bürgermeister der Stadt Althofen
- 2. Vorstellung Energiegemeinschaften** - Mag. Wolfgang Leitner, Stadtrat f. Umwelt & Innovation der Stadt Althofen
- 3. Energiegemeinschaften aus Sicht der Energieraumplanung des Landes Kärnten**
– Adrian Möblacher, MSc, Taskforce Erneuerbare Energie und Projekte, AKL, Abt. 15
- 4. Vorstellung des Vereins EEG R² als regionales Angebot** - Mag. Wolfgang Leitner, Obmann der EEG R²
- 5. Abrechnung der EEG R² - System und Ablauf** - DDI Gerd-Ingo Janitschek, Family of Power
- 6. Energieförderungen der Stadt Althofen**
– Prof. Mag. Siegbert Schönfelder, Vorsitzender des Ausschusses für Umwelt & Energie, Stadt Althofen
- 7. Fragen & Antworten/Diskussion beim Buffet**

1. Grußworte



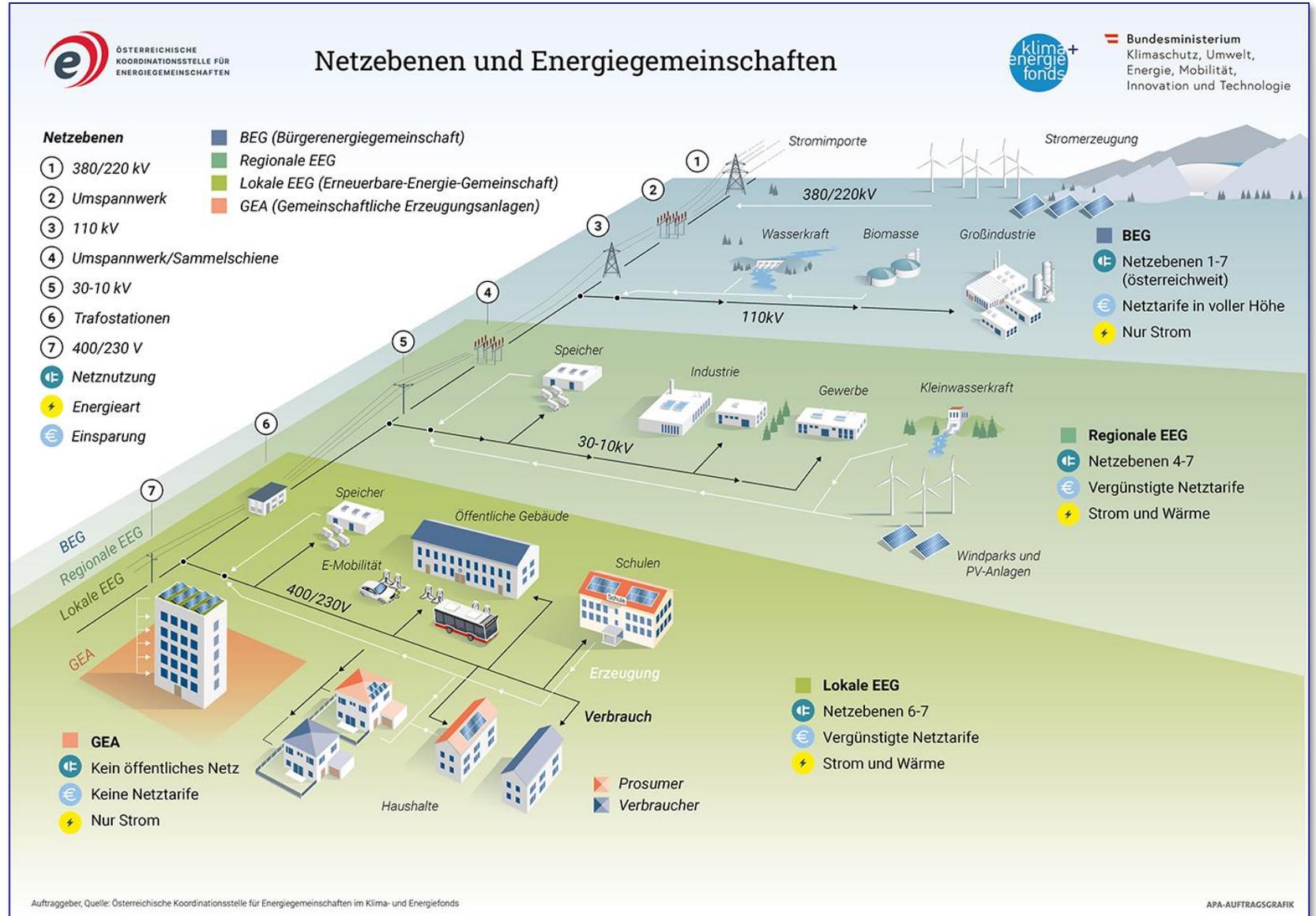
- **Dr. Walter Zemrosser**

Bürgermeister der Stadt Althofen zum Thema:

„Energiegenossenschaft aus der Sicht der Stadt Althofen.“

2. Energiegemeinschaften

- Vorstellung



Gemeinsam Energie erzeugen

Modelle von Energiegemeinschaften



Modell	Gemeinschaftliche Erzeugungsanlage (GEA)	Erneuerbare Energiegemeinschaft (EEG)		Bürgerenergiegemeinschaft (BEG)
		lokal	regional	
Anzahl Teilnehmer:innen	Mind. 2 Teilnehmer:innen	Mind. 2 Teilnehmer:innen		Mind. 2 Teilnehmer:innen
Energieart	Strom	Erneuerbarer Strom und Wärme		Strom
Anzahl Erzeugungsanlagen	Mind. 1 - nach oben hin unbeschränkt			
Rechtsform für Betrieb	Vertrag	Eigene Rechtsform: Verein oder Genossenschaft und weitere Rechtsformen möglich		
Wer darf teilnehmen?	Natürliche und juristische Personen	Natürliche Personen, Unternehmen (Klein- und Mittelbetriebe), Gemeinden, sonstige Körperschaften öffentlichen Rechts		alle natürlichen und juristischen Personen (Kontrolle nur natürliche Personen, Gemeinden und KMU)
Räumliche Grenze	Nutzung einer Leitungsanlage innerhalb eines Gebäudes	Versorgungsgebiet einer Trafostation (Netzebenen 6 und 7)	Versorgungsgebiet eines Umspannwerks (Netzebenen 4 und 5)	Österreichweit - keine Einschränkungen
Vergünstigungen	Entfall der Netzentgelte und Abgaben	Netzentgelt reduziert sich um 57 %	Netzentgelt reduziert sich um 64 % f. NE 4 + 5 um 28 % für NE 6 + 7	Keine Vergünstigungen

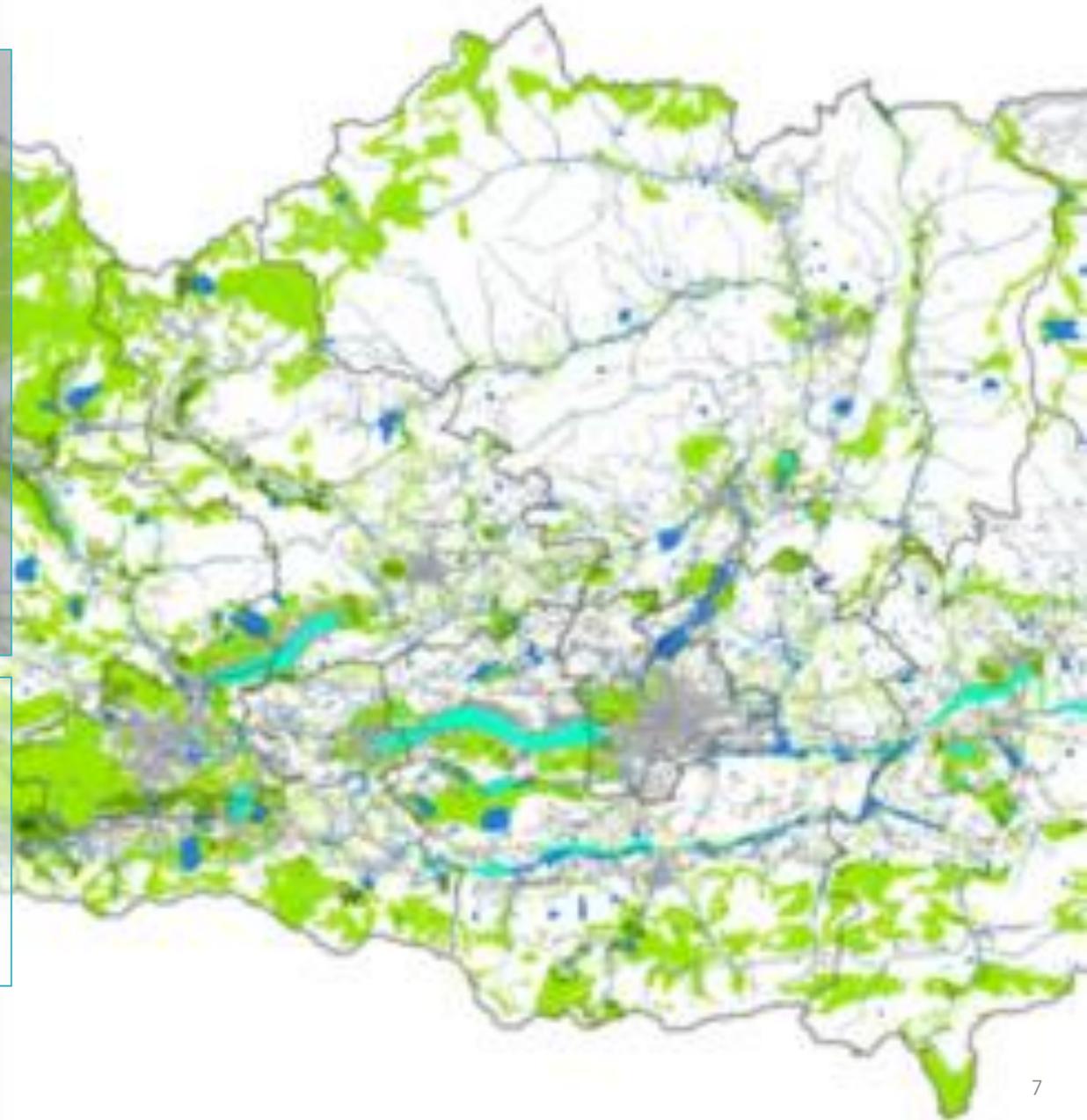
Eigenschaften Erneuerbarer Energiegemeinschaften



- EEG darf **Energie** (Strom, Wärme oder erneuerbares Gas) **aus erneuerbaren Quellen** erzeugen, speichern, verbrauchen und verkaufen.
- **Mitglieder oder Gesellschafter der EEG** können Privat- oder juristische Person sein, Gemeinden, lokale Behörden oder auch KMUs. Sie müssen im Nahebereich der Erzeugungsanlage(n) angesiedelt sein.
- Begrenzung auf das **Konzessionsgebiet eines Netzbetreibers**, denn es werden die Anlagen des Netzbetreibers genützt (Stromnetz)
- Auf den **Nahbereich beschränkt** - Nahbereichsabfrage nutzen
- Hauptzweck ist die **Förderung der Mitglieder - nicht finanzieller Gewinn.**

3. Energie- gemeinschaften aus Sicht des Landes Kärnten

- *Adrian Möblacher MSc*
Taskforce Erneuerbare Energie und Projekte, AKL Abt. 15



4. Vorstellung des Vereins EEG R² – regional und regenerativ

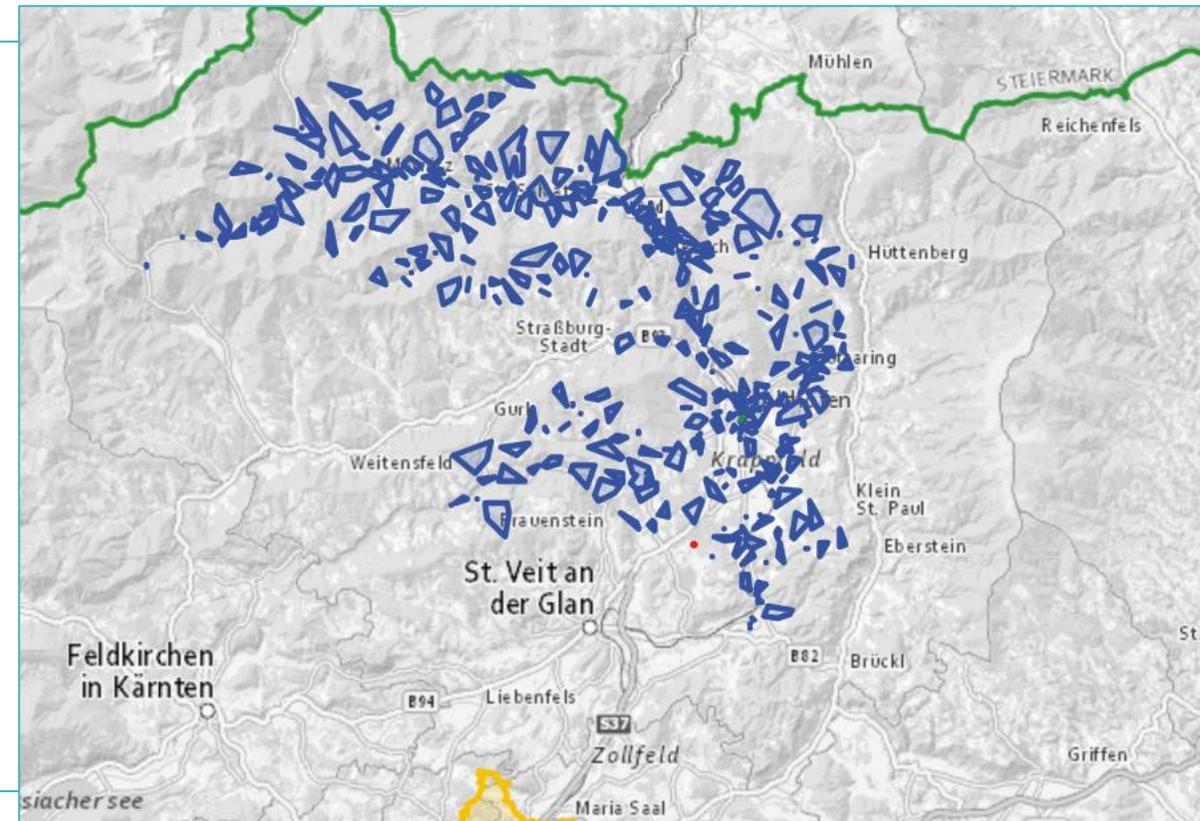
- **Mag. Wolfgang Leitner**
Stadtrat f. Umwelt & Innovation
Stadtgemeinde Althofen
Obmann der EEG R²



Regionale EEG im Umspannwerk Treibach-Althofen

Umspannwerk mit der [Regional-ID 18R1](#):

- Althofen
- Friesach
- Guttaring
- Kappel am Krappfeld
- Micheldorf
- Möbling/Meiselding



Verein EEG-R²

- Gründungsmitglieder des Vereins EEG-R²:
 - Stadtgemeinde Althofen
 - Family of Power
 - Kärnten Solar
 - Gemeinde Kappel am Krappfeld

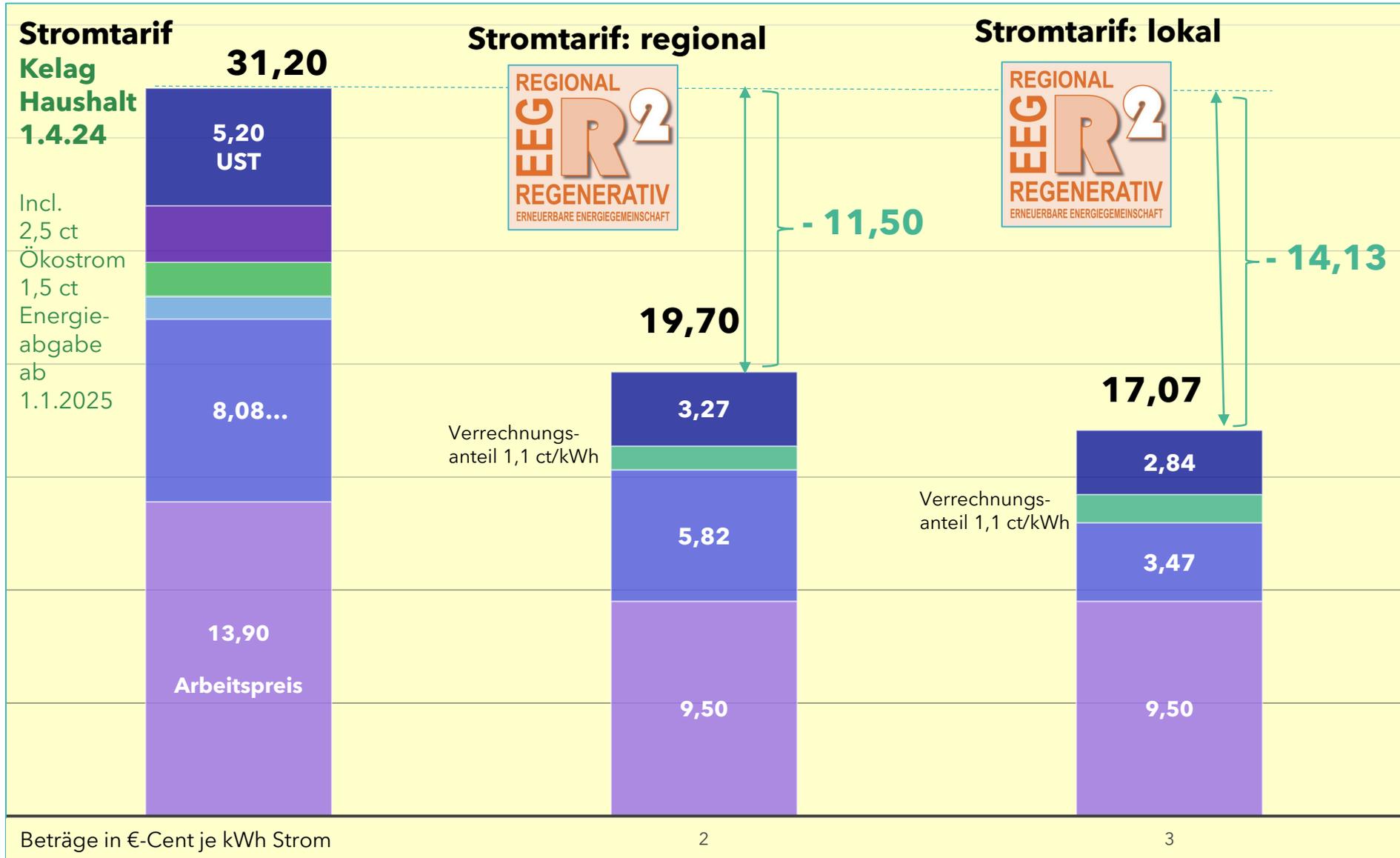


Vorteile der EEG-R²



- **Unabhängigkeit**
 - Die Energieversorgung mitgestalten.
 - Unabhängig von Stromkonzernen und dem europäischen Strommarkt.
 - Gemeinsam krisensicher werden in der Stromversorgung.
 - Mehr Autonomie, Kontrolle und Flexibilität!
- **Wirtschaftlichkeit**
 - Die EEG R2 ist nicht auf Gewinn ausgerichtet.
 - Faire Preise für die Mitglieder.
 - Kosten sparen und faire Einspeisetarife.
 - Erhöht die regionale Wertschöpfung.
 - Teilen Sie den regionalen Strom mit der regionalen Wirtschaft!
- **Gemeinschaft**
 - Die Demokratisierung der Energieversorgung!
 - Bringt die Möglichkeit Strom mit dem Nachbar zu teilen!
 - Mitglieder arbeiten zum Wohle der Gemeinschaft zusammen und sichern gemeinsam eine nachhaltige Energieversorgung!

Tarif- Vergleich



Tarifstruktur

Bezugstarif für Stromverbrauch

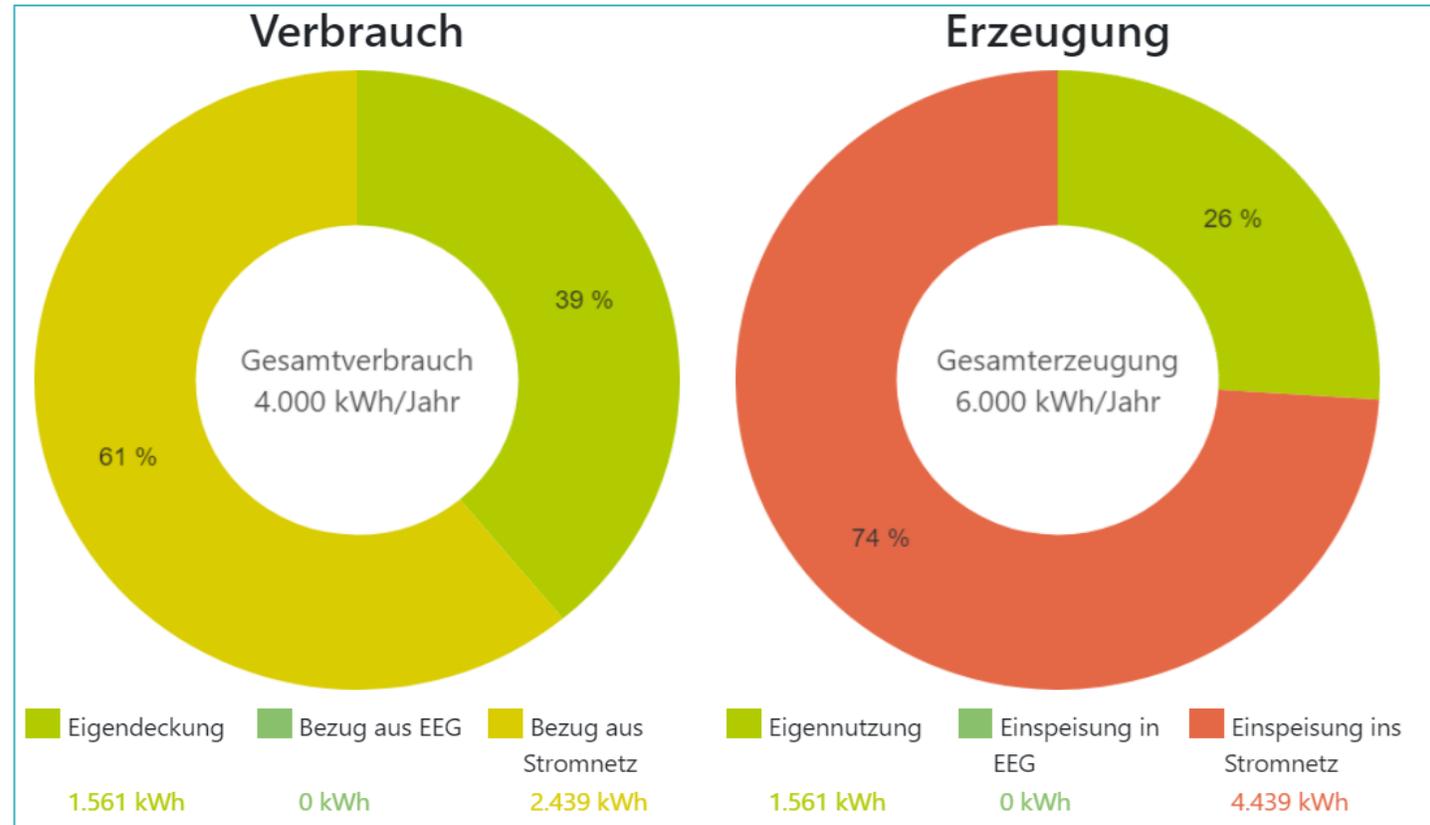
Vergütungstarif für Produzenten

	Bezugstarif	Einheit		Vergütung	Einheit
Netto Arbeitspreis	9,50	ct/kWh	Netto Vergütung	9,50	ct/kWh
Netto Verrechnungsanteil	1,10	ct/kWh	Netto Verrechnungsanteil	-1,10	ct/kWh
Mitgliedsbeitrag	1,00	€/Monat/Zählpunkt	Mitgliedsbeitrag	1,00	€/Monat/Zählpunkt
Netzkostengutschrift	-28	%			

Bei den Abnehmern sowie bei umsatzsteuerpflichtigen Einspeisern kommt die gesetzlich vorgeschriebene Umsatzsteuer in Höhe von 20% zur Verrechnung.

Die Netzkostengutschrift wird auf der Stromrechnung des Netzanbieters bzw. Energielieferanten ausgewiesen.

Wie kann ich meinen Vorteil berechnen?



Wie werde ich Mitglied?

- Antrag ausfüllen und an info@eeg-r2.at senden
- Nach der Freischaltung durch die KNG erhalten Sie eine Nachricht
- Dann die Freigabe im KNG-Portal vornehmen
- Fertig!
- Keine Bindungsfristen - am Ende des Monats können sie die EEG wieder verlassen
- Beitritt jederzeit nach Prüfung durch die EEG möglich.



5. Abrechnung EEG R²

- **DDI Gerd-Ingo Janitschek**
GF Family of Power





6. Energieförderungen der Stadtgemeinde Althofen

- Prof. Mag. Siegbert Schönfelder
Vorsitzender Umweltausschuss

Förderung von Alternativenenergien in der Stadt Althofen

- **PV-Förderung:**
€ 100,--/kWp bis max. 5 kWp
- **Förderung Balkonkraftwerke**
40 % der Anschaffungskosten bis max. € 400,--
- **Förderung e-Fahrzeuge**
10 % der Anschaffungskosten bis max. € 200,--





REGIONAL
ENER²
REGENERATIV
ERNEUERBARE ENERGIEGEMEINSCHAFT

7. Fragen & Antworten

Wo kann ich mich näher informieren?

■ Online:



EEG-R2.at



<https://www.Energiegemeinschaften.gv.at>

Benefit Tool

<https://www.Energieinstitut.at/tools/benefit/>

The logo shows 'Kärnten Netz' in large green letters, with 'EIN UNTERNEHMEN DER KELAG' in smaller green letters below it.

<https://kaerntennetz.at/erneuerbare-energiegemeinschaften-eeg.htm>

■ Persönlich:

- Stadtgemeinde Althofen: KEM-Büro, Hauptplatz 8, 9330
- Gemeinde Kappel am Krappfeld, Bahnstraße 43, 9321

Vielen Dank!



8. Buffet
persönliche Diskussionen